

Ergebnisse

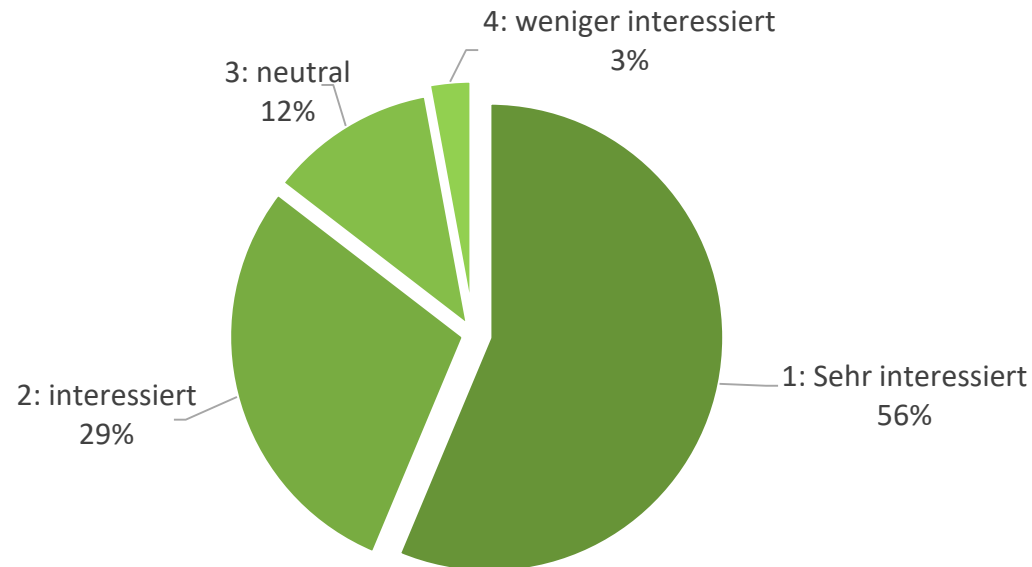
Befragung der Bürgerschaft für die Kulturkonzeption

Ergebnisse

1. Sind Sie interessiert an Kunst und Kultur?

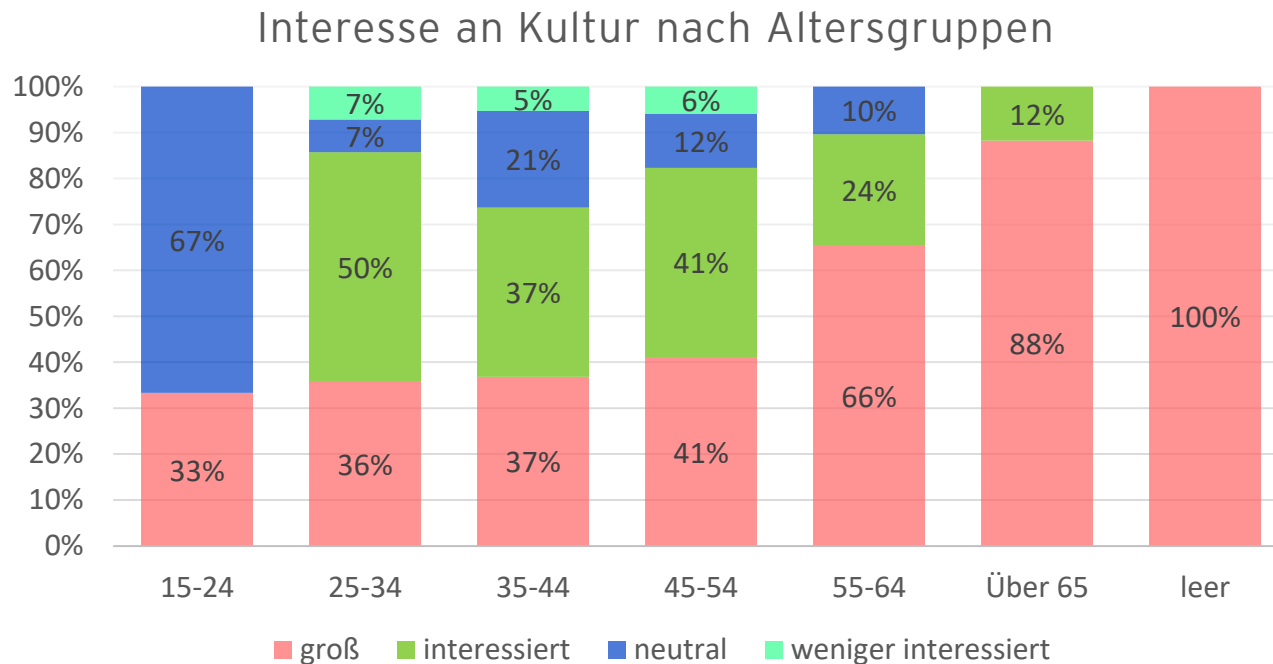
1 a) Überblick

Interesse an Kultur



85% der Befragten haben sehr großes bis großes Interesse an Kultur. Es wird deutlich, dass Kultur für die Herrenberger BürgerInnen einen hohen Stellenwert im gesellschaftlichen Leben einnimmt.

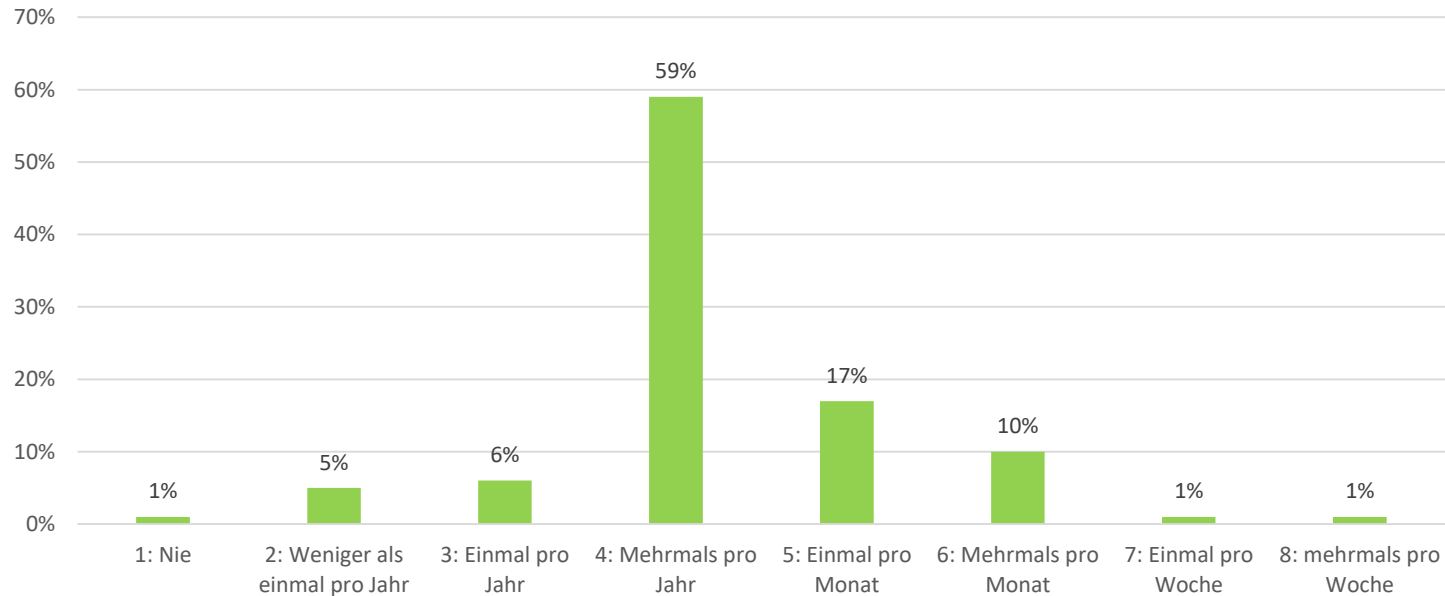
1 b) Detailanalyse Altersgruppen (%-Verteilung je Altersgruppe)



Das Interesse nimmt mit zunehmendem Alter der Befragten zu: Bei den jungen Erwachsenen bis 34 Jahren ist das Interesse mit 85 % bereits sehr hoch, am größten ist es bei den 65-jährigen mit 100 %.

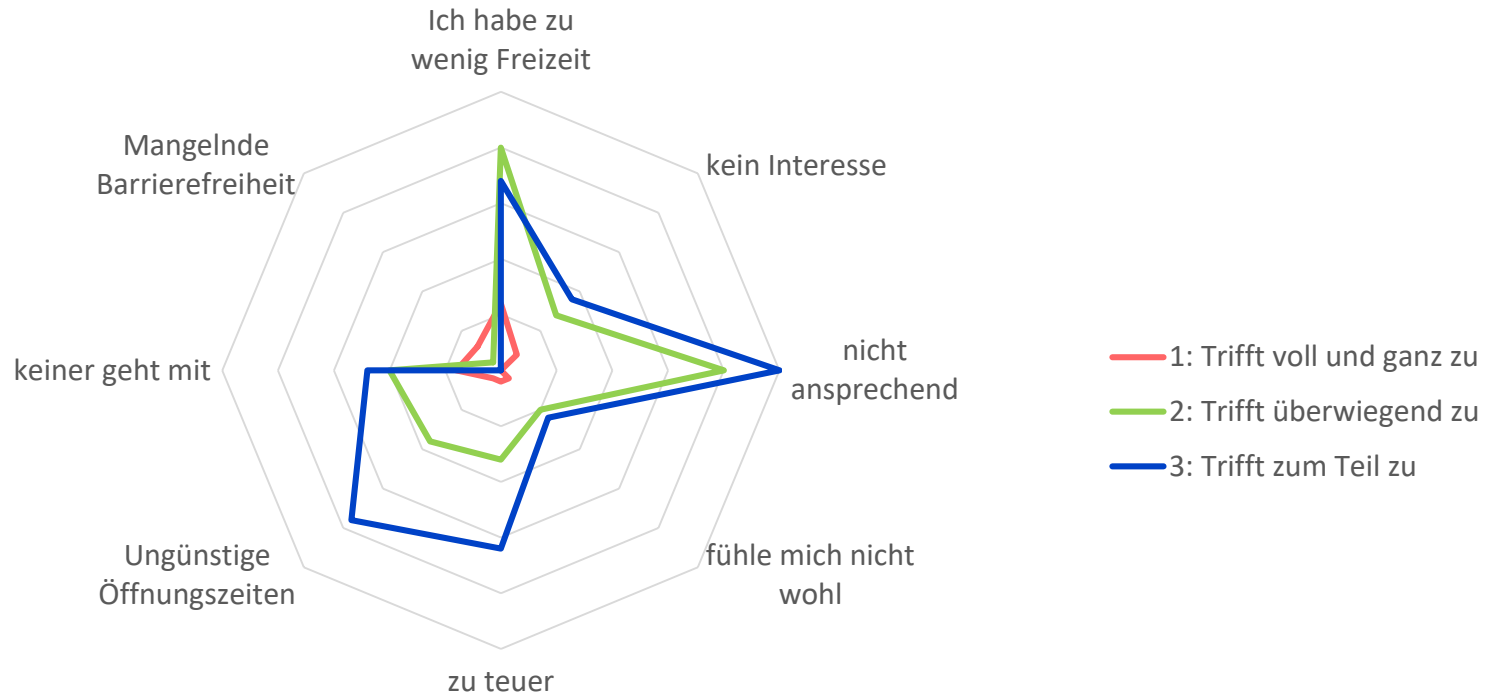
2. Nutzung des Kulturangebotes in Herrenberg

2 a) Häufigkeit der Nutzung



Die Mehrheit (59%) der Befragten nutzt das Angebot mehrmals pro Jahr. 27% nutzen das Kulturangebot sogar einmal oder mehrmals im Monat.

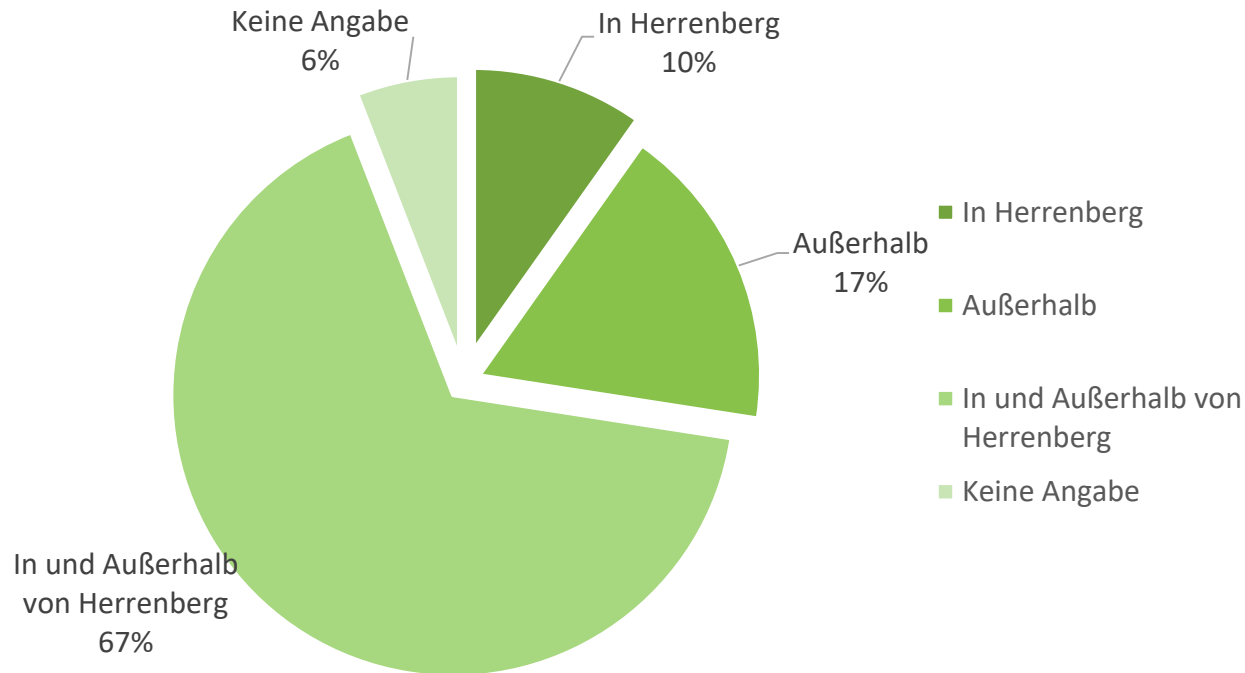
2 b) Gründe, die von einer häufigeren Nutzung abhalten



Als Gründe für die seltene Nutzung wurden am häufigsten folgende Punkte angegeben:

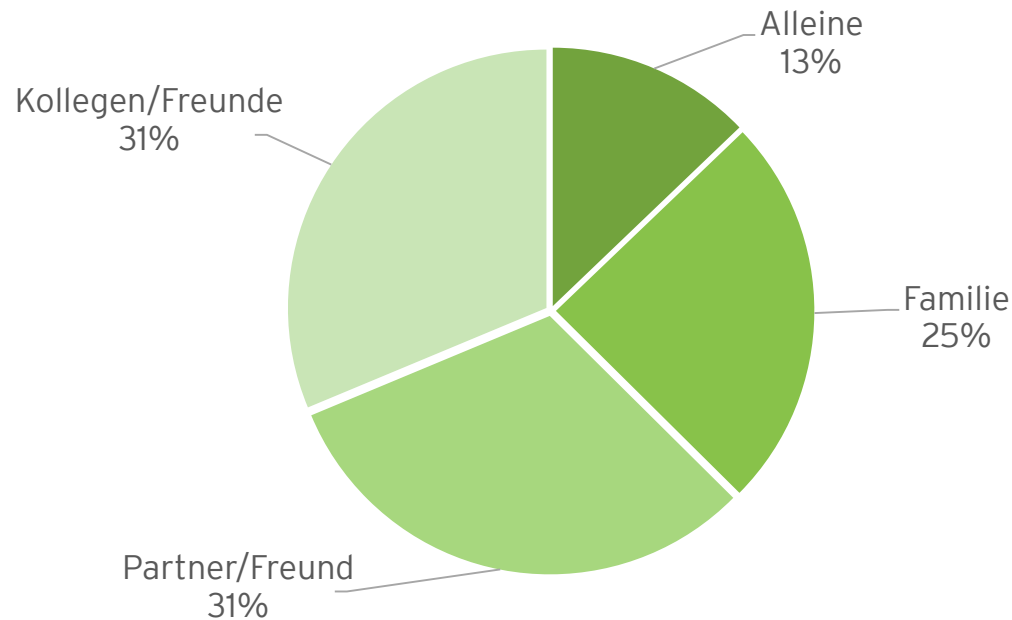
- Zu wenig Freizeit
- Das Angebot ist nicht ansprechend genug
- Zu teuer
- Ungünstige Öffnungszeiten

2 c) Wo Kulturangebote genutzt werden



Gut zwei Drittel der Befragten gibt an, sowohl in als auch außerhalb von Herrenberg Kulturangebote wahrzunehmen. Etwa ein Viertel gibt an, die Kulturangebote in Herrenberg nicht zu nutzen.

2 d) Mit wem werden Kulturangebote genutzt

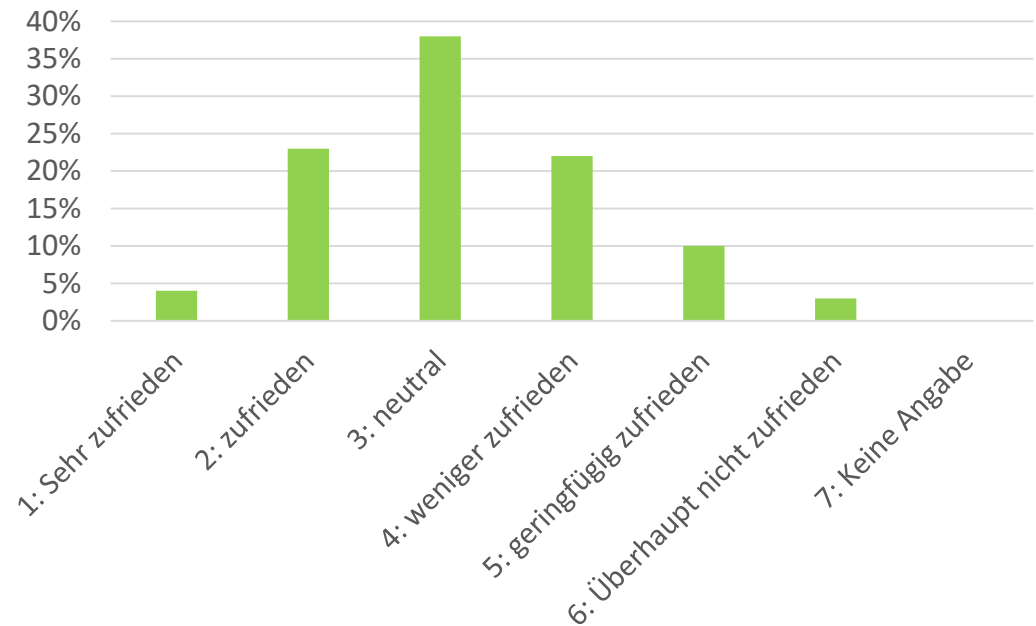


Die Befragten nehmen am häufigsten mit Freunden, der Partnerin/dem Partner oder der Familie an Kulturangeboten teil. Alleine nutzen die wenigsten das Kulturangebot.

3. Sind Sie zufrieden mit dem bestehenden kulturellen Angebot in Herrenberg?

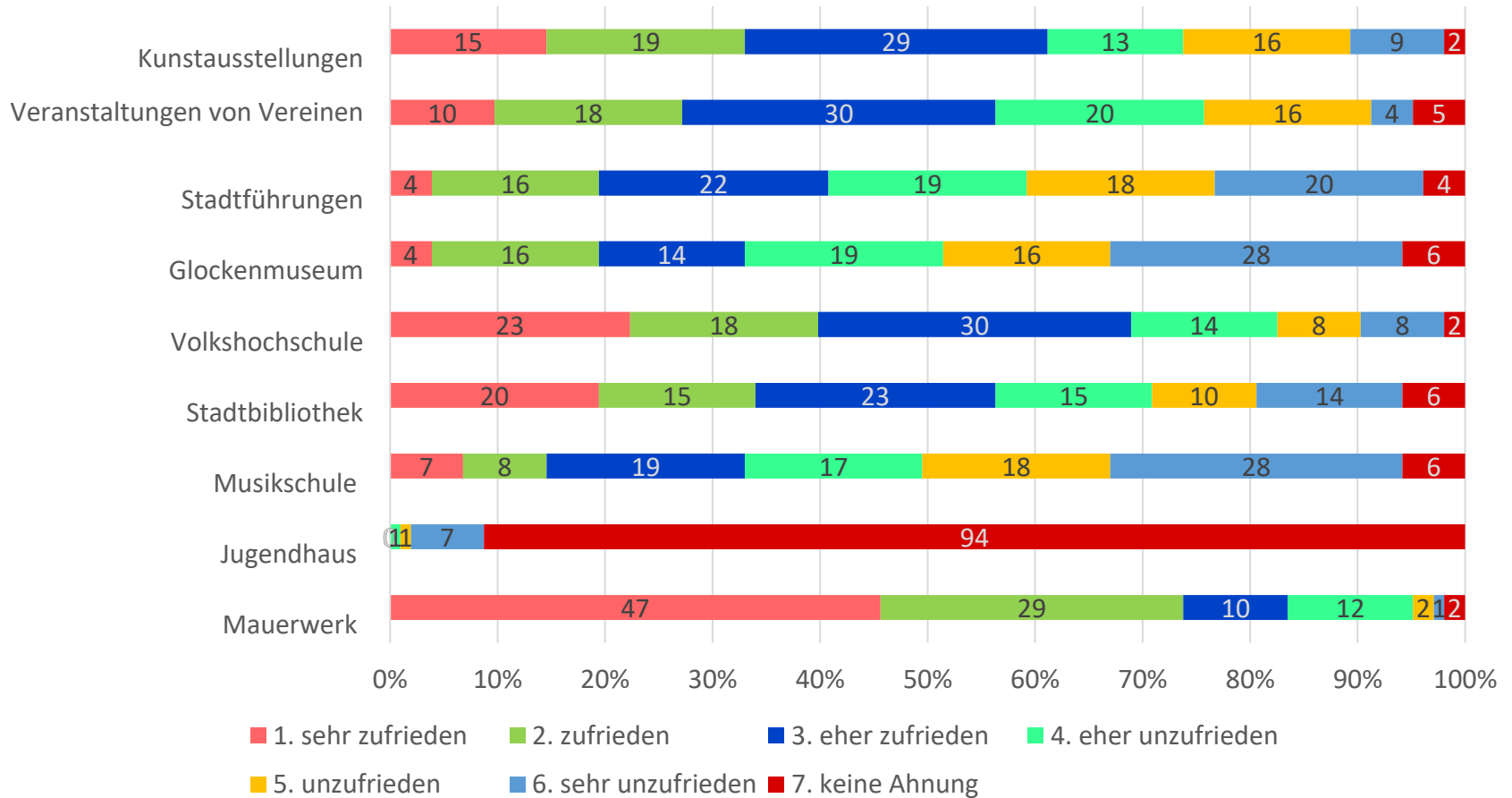
3 a) Allgemeine Zufriedenheit mit dem Angebot

Zufriedenheit	Prozent
1: Sehr zufrieden	4%
2: zufrieden	23%
3: neutral	38%
4: weniger zufrieden	22%
5: geringfügig zufrieden	10%
6: Überhaupt nicht zufrieden	3%
7: Keine Angabe	0%
100%	

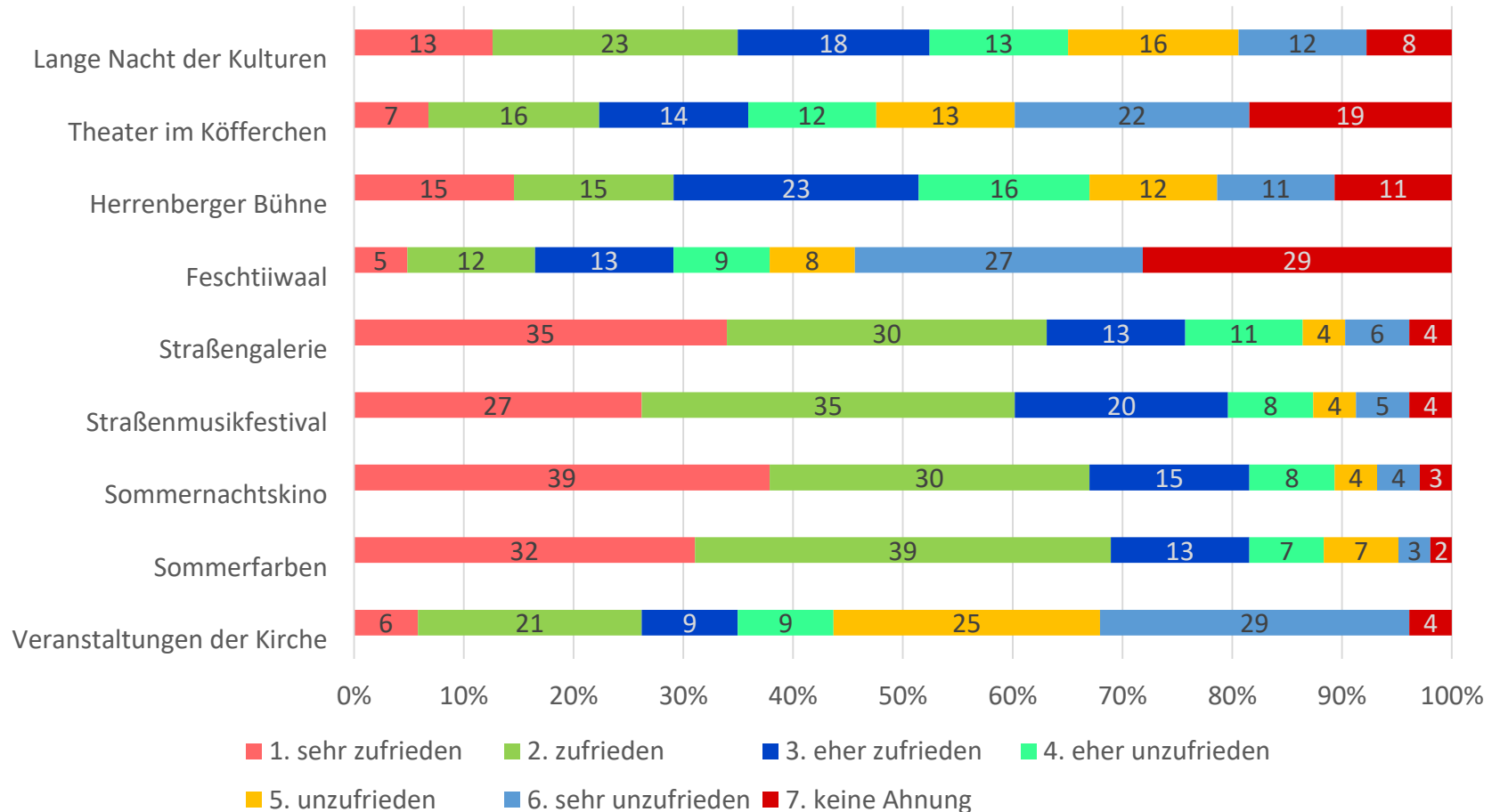


Die Befragten sind grundsätzlich zufrieden mit dem kulturellen Angebot in Herrenberg

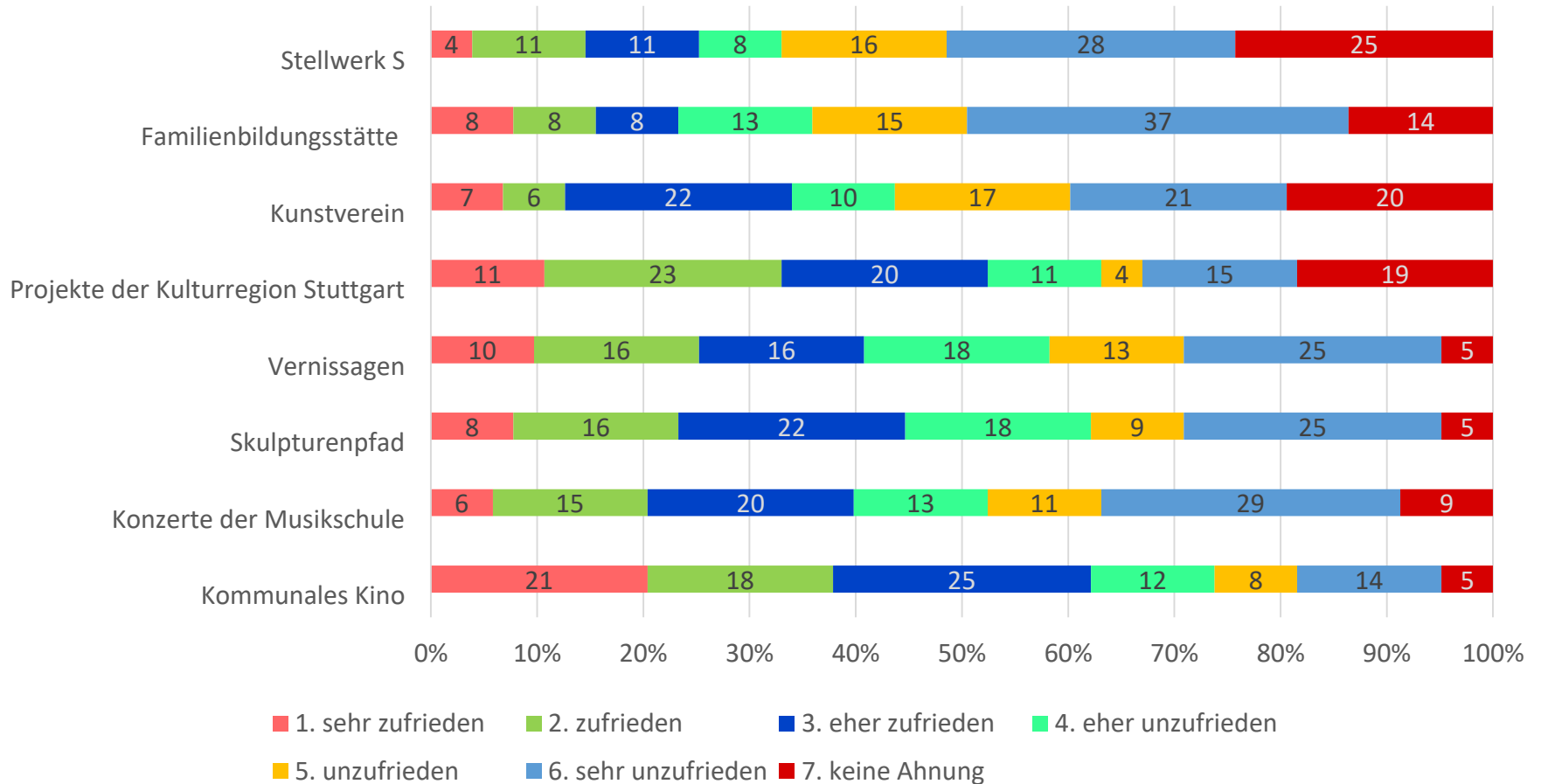
3 b) Zufriedenheit mit einzelnen Kulturangeboten in Herrenberg (1/3)



3 b) Zufriedenheit mit einzelnen Kulturangeboten in Herrenberg (2/3)

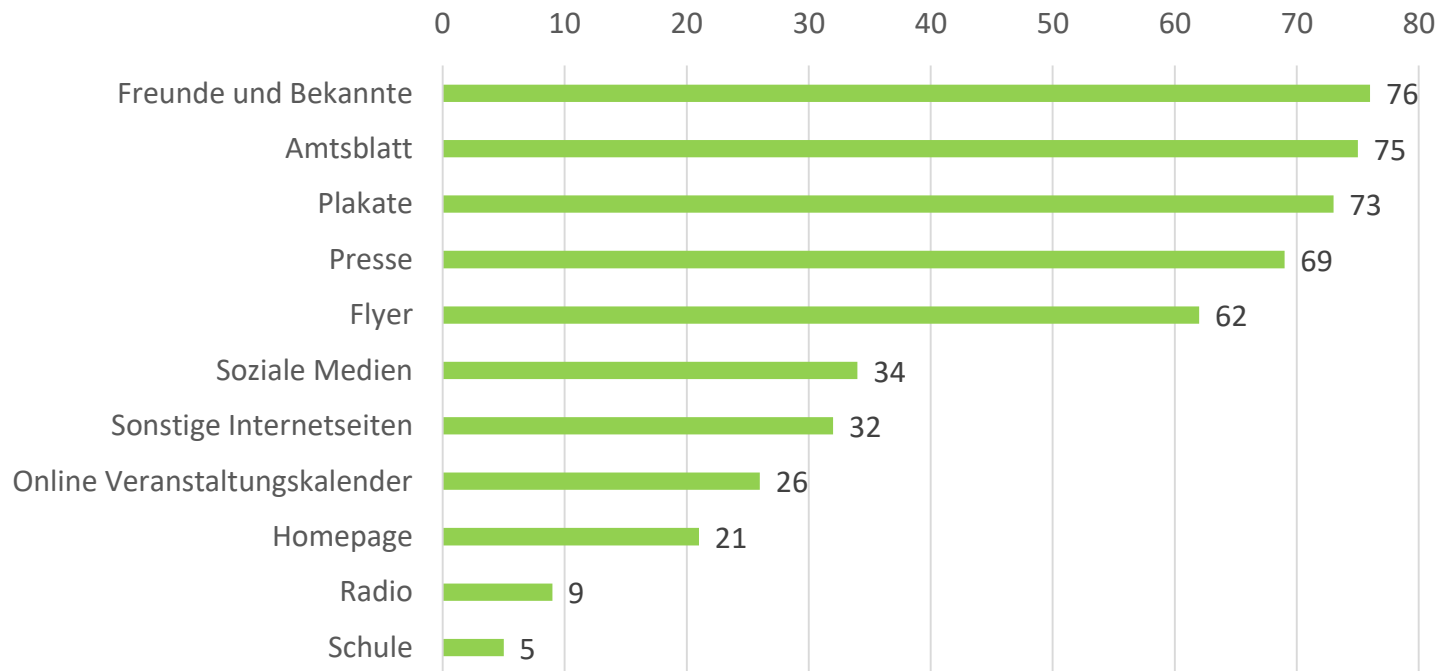


3 b) Zufriedenheit mit einzelnen Kulturangeboten in Herrenberg (3/3)



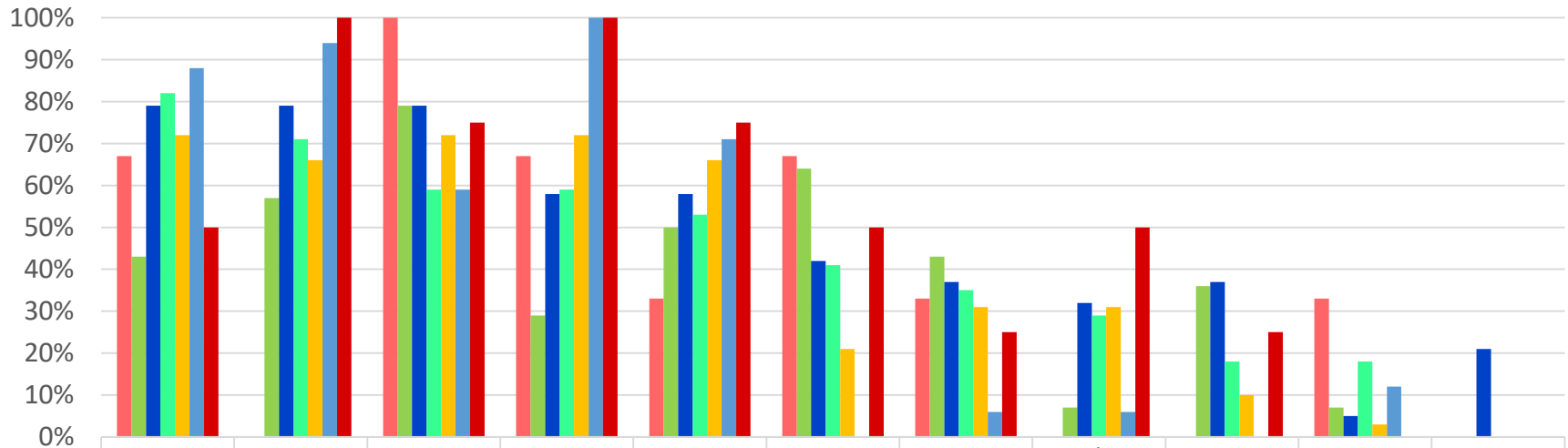
4. Wie werden Sie auf das Kulturangebot aufmerksam?

4 a) Übersicht sortiert nach Häufigkeit der Nennung (Mehrfachnennung möglich)



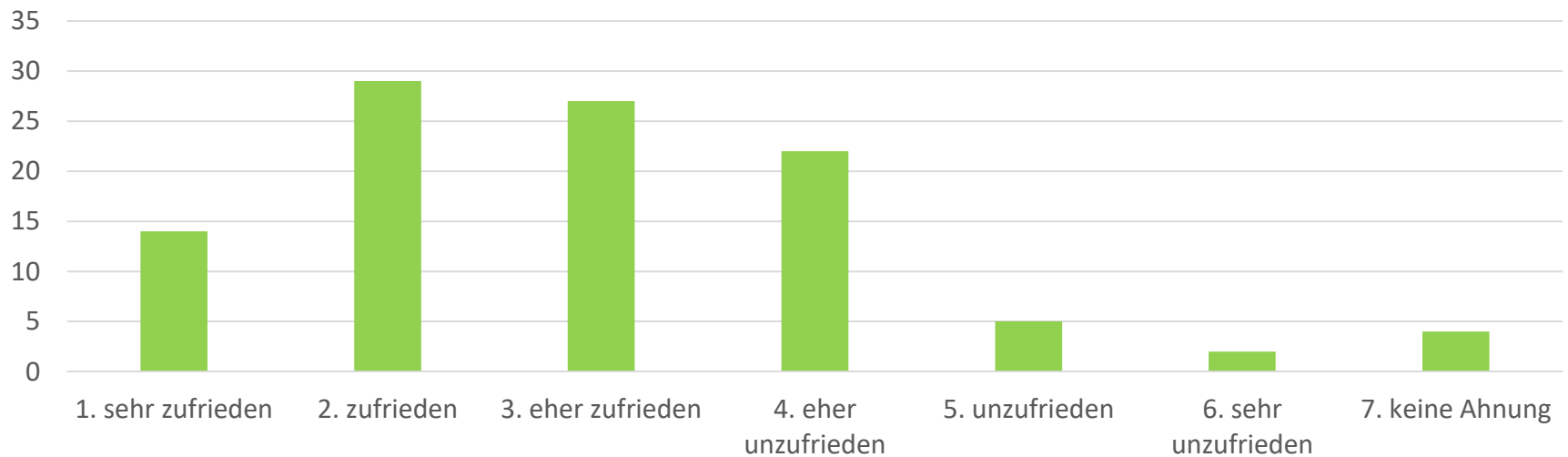
Die persönliche Empfehlung durch Freunde und Bekannte sowie Informationen aus dem Amtsblatt und der Presse oder von Plakaten und Flyern sind die häufigsten genannten Quellen der Informationsgewinnung über Kulturangebote. Soziale Medien spielen eine größere Rolle als die Empfehlungen aus dem Radio oder die Homepage selbst.

4 b) Detailanalyse nach Altersgruppen



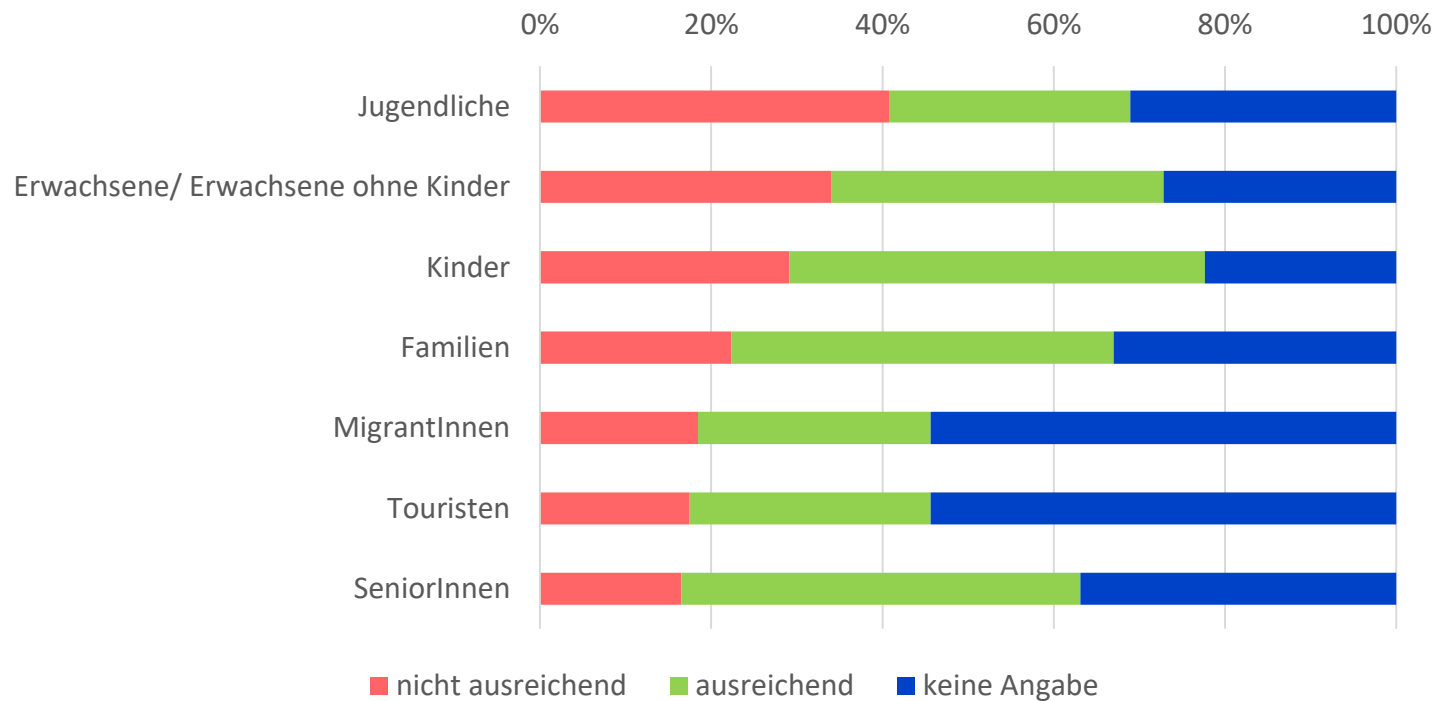
	Freunde und Bekannte	Amtsblatt	Plakate	Presse	Flyer	Soziale Medien	Sonstige Internetseiten	Online Veranstaltungskalender	Homepage	Radio	Schule
15-24	67%		100%	67%	33%	67%	33%			33%	
25-34	43%	57%	79%	29%	50%	64%	43%	7%	36%	7%	
35-44	79%	79%	79%	58%	58%	42%	37%	32%	37%	5%	21%
45-54	82%	71%	59%	59%	53%	41%	35%	29%	18%	18%	
55-64	72%	66%	72%	72%	66%	21%	31%	31%	10%	3%	
Über 65	88%	94%	59%	100%	71%		6%	6%		12%	
leer	50%	100%	75%	100%	75%	50%	25%	50%	25%		

4 c) Zufriedenheit mit den verfügbaren Informationen



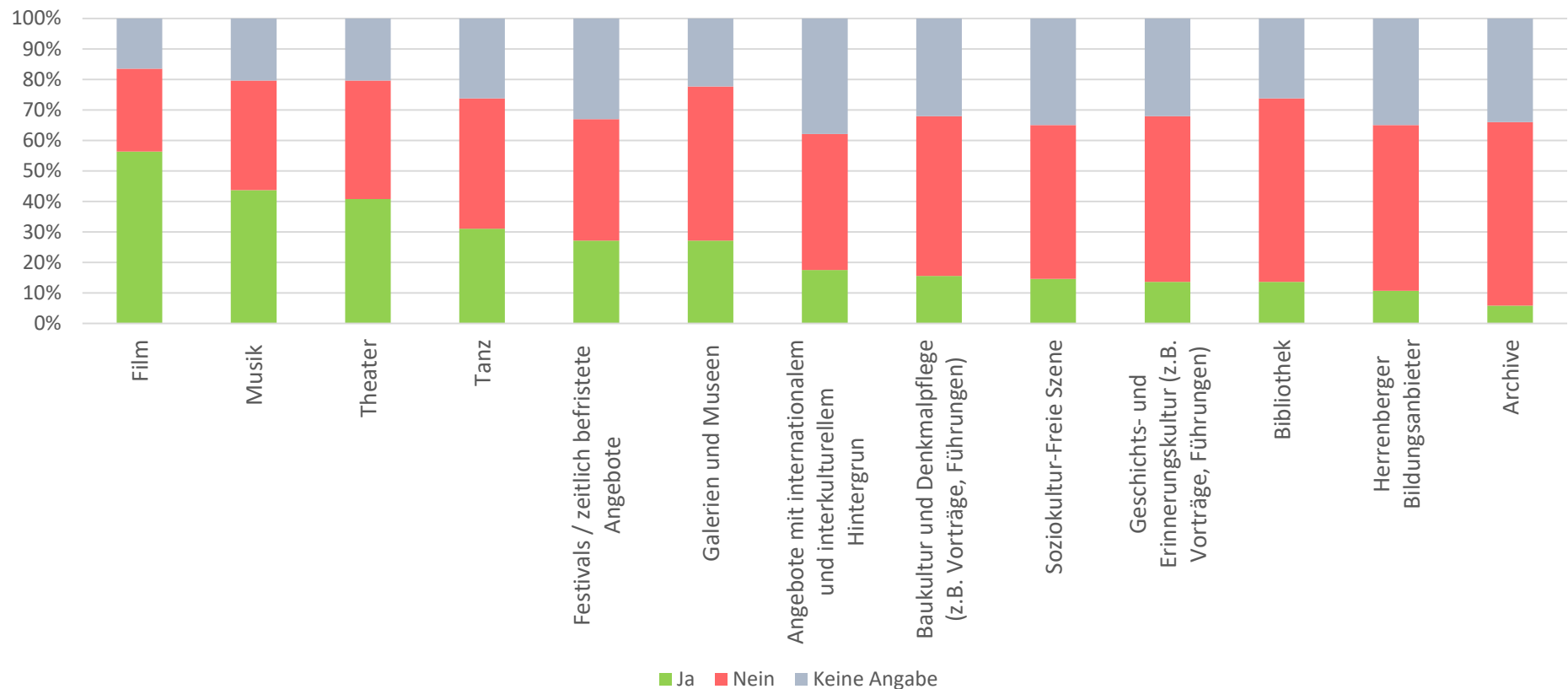
Der Großteil der Befragten ist grundsätzlich zufrieden mit dem Informationsangebot.

5. Gibt es aus Ihrer Sicht ausreichend Angebote für folgende Zielgruppen?



Am ehesten fehlt es laut der Befragten an kulturellen Angeboten für Jugendliche. Die meisten Enthaltungen gibt es bei den Gruppen der MigrantInnen und Touristen.

6. In welchen Sparten wünschen Sie sich mehr Angebote?



Über 50% der Befragten wünschen sich mehr Angebote in der Sparte Film, dicht gefolgt von den Sparten Musik und Theater. Im Bereich Bildung (z. B. Archiv, Bibliothek, Bildungsanbieter) wird das Angebot als ausreichend empfunden.

7. Handlungsbedarf aus Sicht der Bürger

Individuelle Aussagen zum Handlungsbedarf- Sortiert in Kategorien (1/2)

Mehr Barrierefreiheit in allen Bereichen

Veranstaltungen:

- Insgesamt mehr Musik- und Tanzveranstaltungen
- Professionelle Konzerte mit klassischer Musik
- Mehr Tanzvorführungen (Ballett, professionelle Tanzgruppen)
- Veranstaltungskalender immer auf dem neusten Stand halten
- Gemeinsame Kulturplattform für alle Veranstaltungen, auch die der Ortsteile
- Mehr freie Veranstaltungen (bspw. Singen für alle vgl. Sudhaus Tübingen)
- Mehr Comedy
- Mehr Veranstaltungen für Jugendliche
- Jam Sessions
- Wissenschaftliche Vorträge
- Vernissagen
- Veranstaltungen in ungewöhnlichen Räumen (Lesungen im Rathaus, Konzert in Leerständen...)

Leben in Herrenberg:

- Szenelokale, als Kulturbegegnungsstätte
- Kulturveranstaltungen in den Gaststätten mit Gesprächsmöglichkeit
- Stadt mehr beleben v.a. für junge Erwachsene
- Interkulturalität zeigen, mehr Subkultur
- Infrastruktur - verbesserte und kostengünstigere Erreichbarkeit der Veranstaltungen mit dem ÖPNV
- Ein Kino in Herrenberg
- Ein Gebäude indem nur Kultur stattfindet (Fruchtkasten)
- Interaktives Museum

Förderung:

- Mehr Unterstützung für Kulturschaffende in einzelnen Bereichen
- Bereitstellung von Veranstaltungs-/ Proberäumen
- Mehr Marketing
- Unterstützung der Vereine bei Auflagen (Feuerwehr etc.)
- Kultur sollte für alle zugänglich sein
- Netzwerk für Kulturschaffende

8. Was sich die Herrenberger Bürgerschaft wünscht

Individuelle Aussagen zu den Wünschen- Sortiert in Kategorien (1/2)

Veranstaltungsideen:

- Art-Night
- Nacht der offenen Werkstätten
- Kulturtreffpunkte für Abendstunden
- Freie Bühne
- Von HerrenbergerInnen für HerrenbergerInnen
- Kinderführungen (Stadt/Ausstellung)
- Stand-up Comedy
- Escape Room

Orte:

- Boule Bahn
- Escape Room
- Kino
- Museum Fruchtkasten, Schickardt's und Ratgeb

Individuelle Aussagen zu den Wünschen- Sortiert in Kategorien (2/2)

Bestehende Veranstaltungen:

- Erntefest und Straßengalerie ausweiten
- SOFA Veranstaltungen länger als 22 Uhr
- Mehr renommierte Künstler bei SOFA

Sonstiges:

- Positive Darstellung der ländlichen Bevölkerung und deren Werteverständnis schaffen

9. Kultur ist für die HerrenbergerInnen...

... die Art und Weise, wie das Zusammenleben von Menschen gestaltet ist.

... notwendig

... die Lebensader der Stadt

...Energie-Tankstelle um den Kopf frei von Alltäglichem und Platz für Neues, Schönes zu bekommen

... Bildung, Interesse, Weiterentwicklung, Spaß, Erleben, Austausch

... elementarer Bestandteil funktionierender Gemeinschaften/Gesellschaften. Eine Art Daseinsvorsorge

... wunderbar!

... wichtig. Kultur bringt Menschen zusammen und macht glücklich

... ein dauerhaftes Projekt, das von Menschen unterschiedlicher Gruppierungen erschaffen und erhalten wird

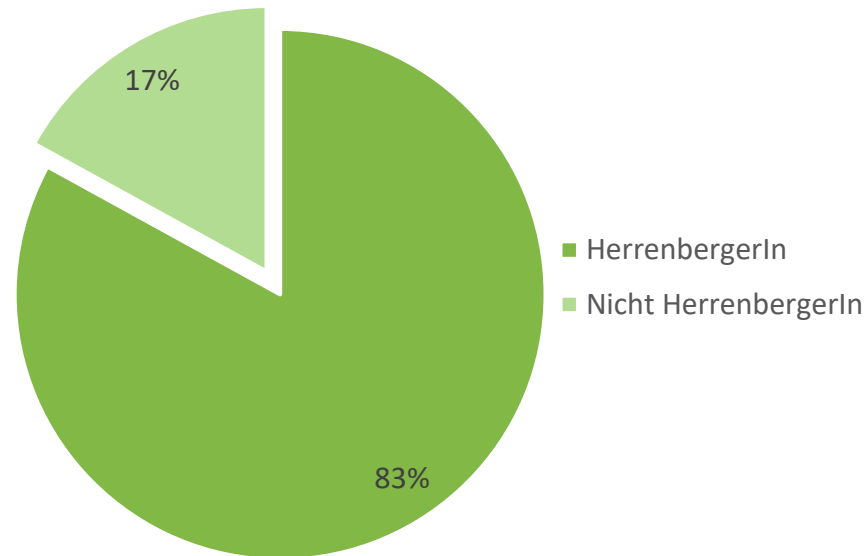
... ästhetische Bildung durch Musik, Tanz, Theater, Kunst, Film, Bücher etc., die besonders in Kulturinstitutionen stattfindet.

...wichtig. Kultur bringt Menschen zusammen und macht glücklich.

...Bindung verschiedener Traditionen

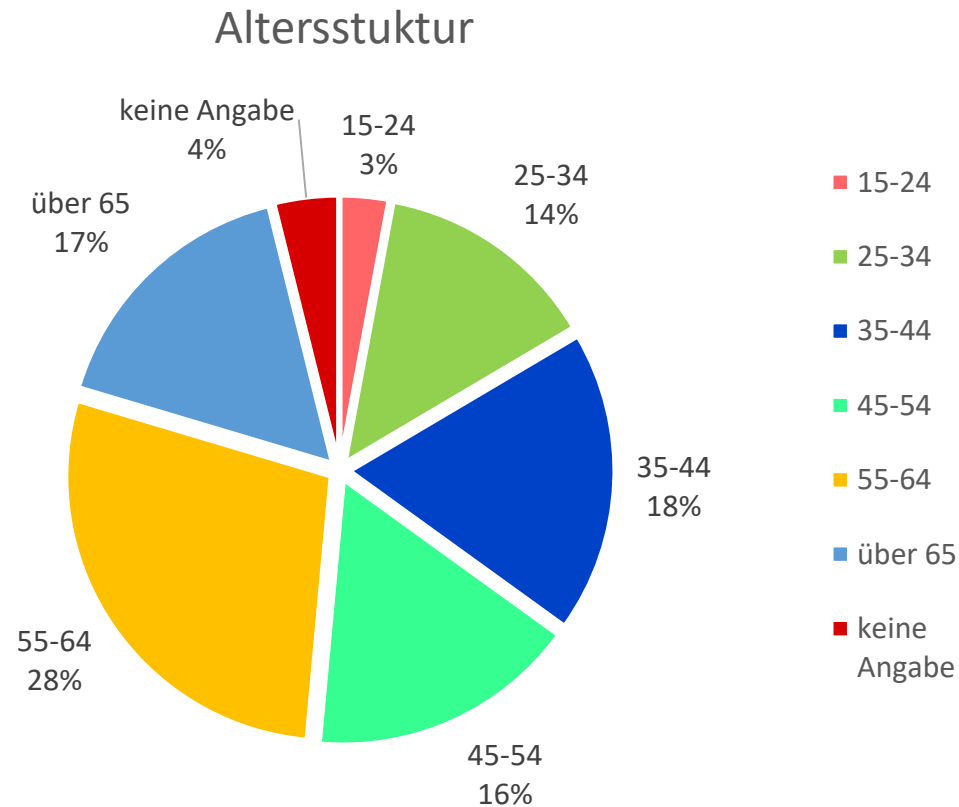
... einfach interessant und inspirierend.

10. Herkunft



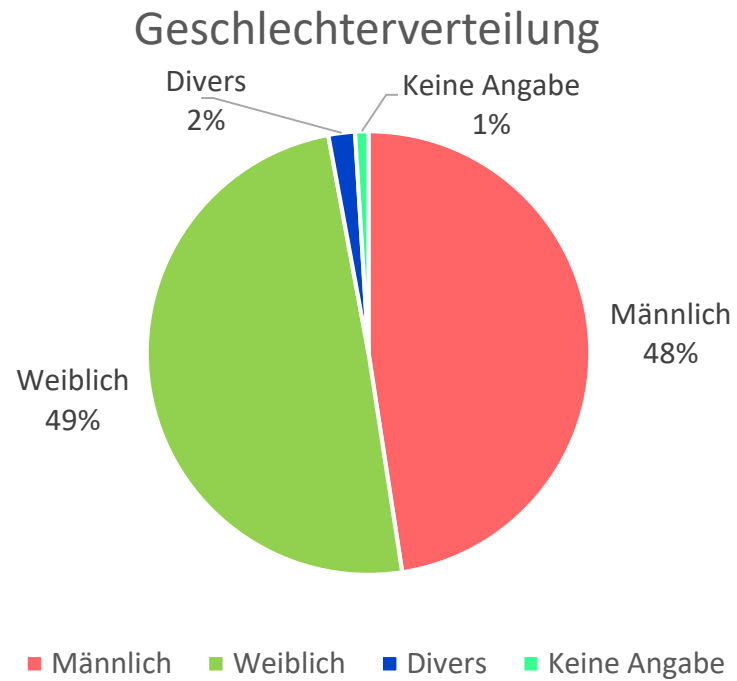
83% der Befragten ist aus Herrenberg 17% ist von außerhalb.

11. Alterszugehörigkeit

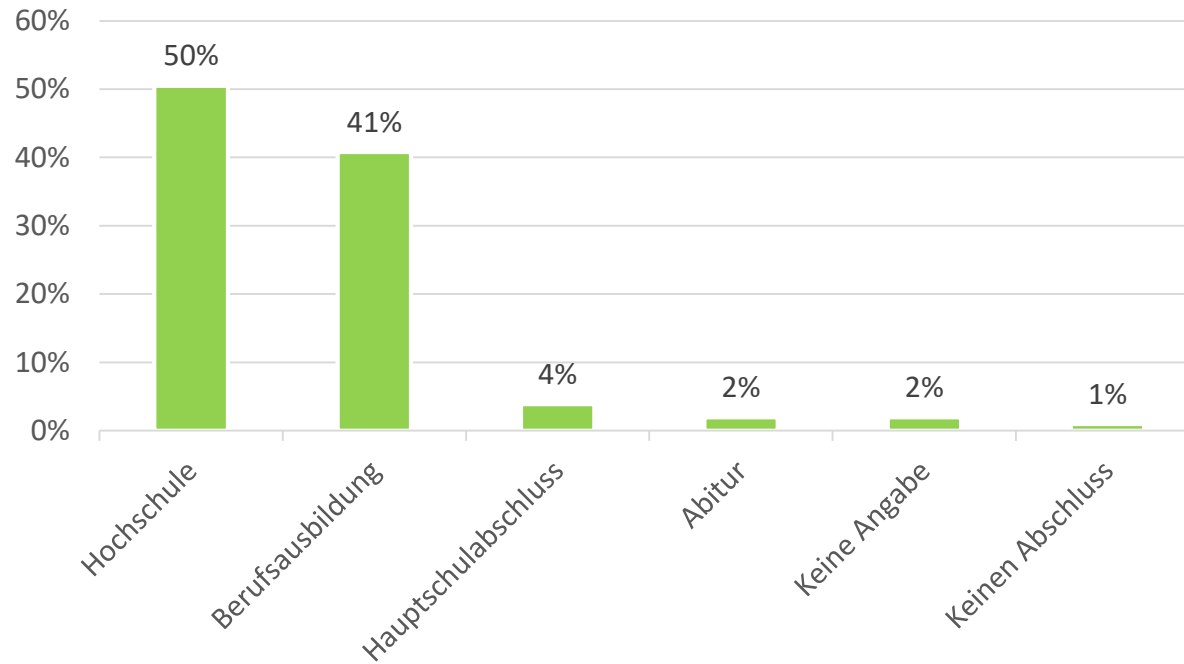


Am stärksten fiel die Teilnahme bei den 55-64-jährigen aus. Am geringsten hingegen die Teilnahme der 15-24-jährigen.

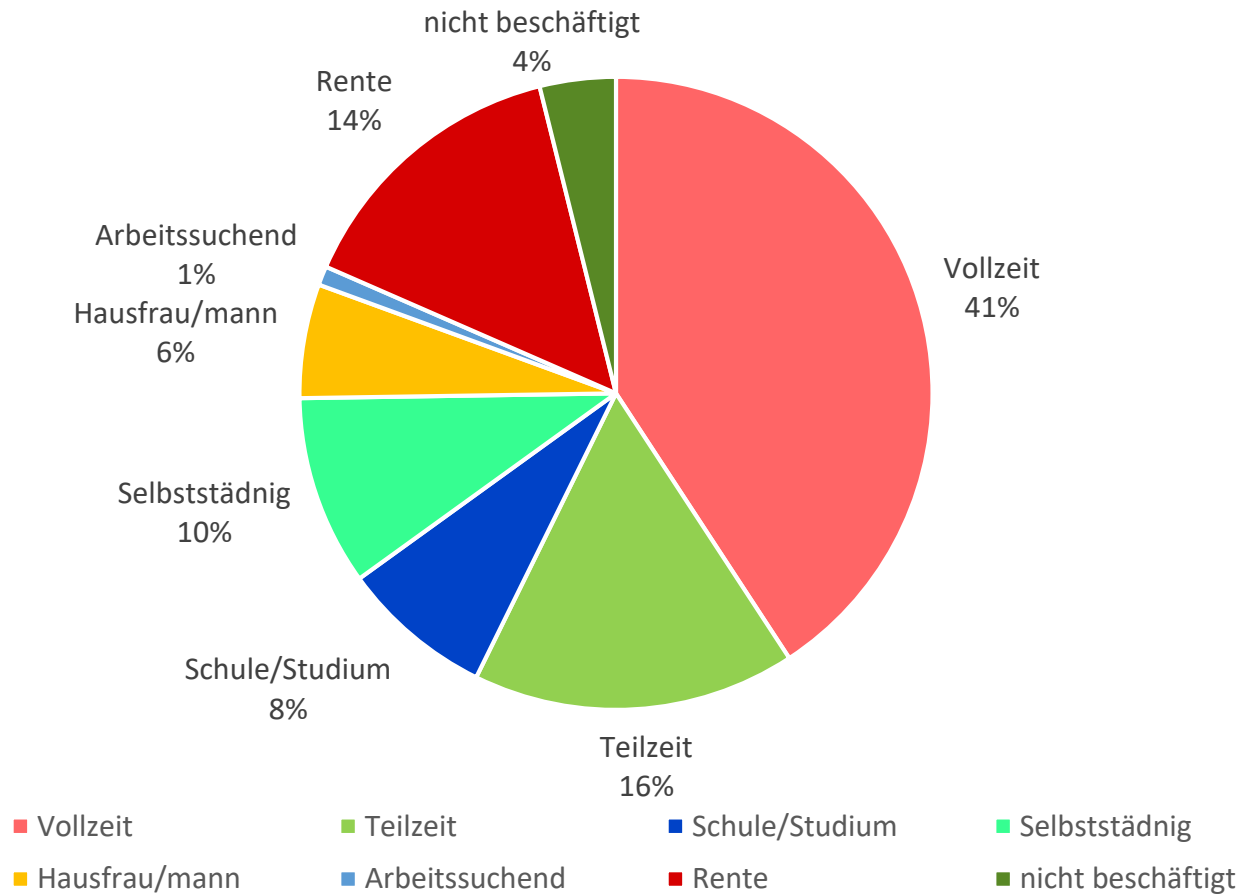
12. Geschlecht



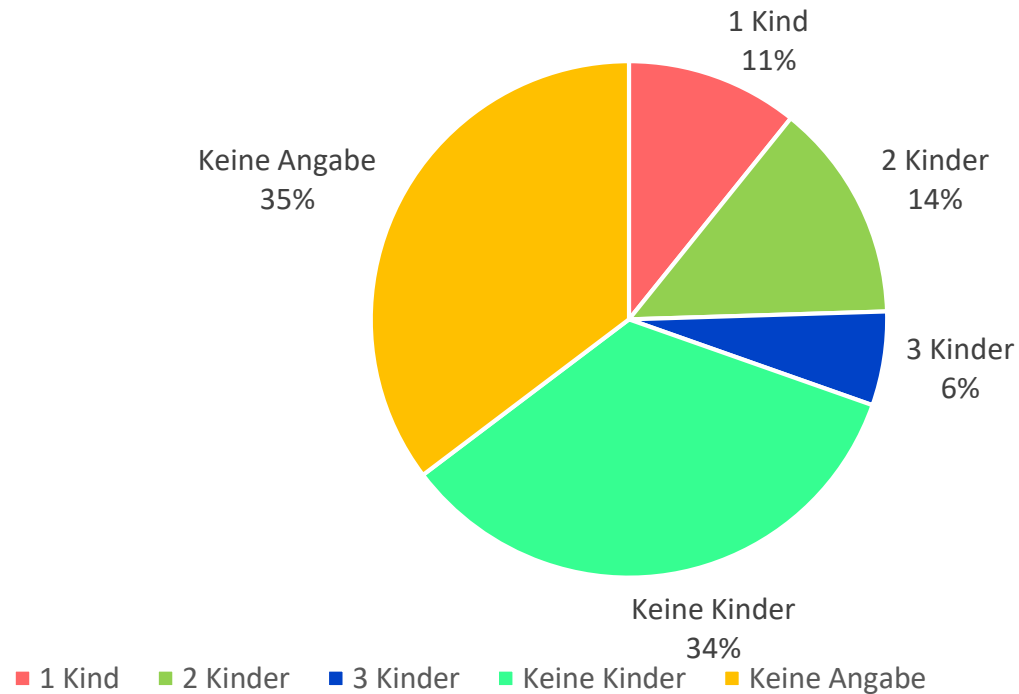
13. Bildungsabschluss (Auswahlentscheidung)



14. Beruflicher Status (Auswahlentscheidung)



15. Kinder



Mit 31% haben knapp ein Drittel der UmfrageteilnehmerInnen Kinder. Je ein Drittel geben an keine Kinder zu haben oder machen hierzu keine Angabe.